

<h1 style="margin: 0;">CelosTM</h1>	<h2 style="margin: 0;">Fungizid</h2>
------------------------------------------------	--------------------------------------

Fungizid mit akarizider Wirkung gegen Pilzkrankheiten und Milben an verschiedenen Kulturpflanzen.

Produkt	Celos ist ein wasserdispergierbares Feingranulat und enthält 80% Schwefel.
Anwendungsbereich	Brombeeren, Erdbeeren, Kernobst, Steinobst, Reben, Kürbisgewächse, Tomaten, Hopfen, Zierpflanzen, forstliche Pflanzgärten.
Wirkungsspektrum	Gallmilben, Rostmilbe, Kräuselmilbe, Pockenmilbe, Echte Mehltau-Pilze, Schorf des Kernobstes, Schorf des Pfirsichs und Schrotschuss.
Anwendung Beerenbau	<p>Brombeeren: 1 %, gegen <i>Gallmilben</i>, Aufwandmenge: 10 kg/ha Anwendung: Nach Austrieb, bei Trieblänge 10-15 cm. Bei stärkerem Befall zweite Behandlung. Für Brombeeren bezieht sich die angegebene Aufwandmenge auf Stadium "Erste Blüten bis etwa 50% der Blüten offen" sowie eine Referenzbrühmenge von 1000 l/ha.</p> <p>2 %, gegen <i>Gallmilben</i>, Aufwandmenge: 20 kg/ha Anwendung: Austriebsspritzung. Für Brombeeren bezieht sich die angegebene Aufwandmenge auf Stadium "Erste Blüten bis etwa 50% der Blüten offen" sowie eine Referenzbrühmenge von 1000 l/ha.</p> <p>Erdbeeren: 0.2-0.4% gegen <i>echten Mehltau</i>. Aufwandmenge: 2-4 kg/ha. Keine Behandlung von der Blüte bis zum Ende der Ernte. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf Stadium "Vollblüte bis Beginn Rotfärbung der Früchte", 4 Pflanzen pro m² sowie eine Referenzbrühmenge von 1000 l/ha.</p>
Obstbau	<p>Birnen/Nashi: 2% (32 kg/ha) gegen <i>Gallmilben</i>, Anwendung: nach der Ernte. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf ein Baumvolumen von 10'000 m³ pro ha.</p> <p>Kernobst: 0.75% (12 kg/ha) beim Austrieb, 0.5-0.75% (8-12 kg/ha) vor der Blüte, 0.3-0.5% (4.8-8 kg/ha) nach der Blüte gegen echten Mehltau. Teilwirkung gegen <i>Schorf des Kernobstes</i>. Nebenwirkung gegen <i>Rostmilben</i>. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf ein Baumvolumen von 10'000 m³ pro ha. Nachblütebehandlungen nur bei schwefelverträglichen Sorten.</p>

Technisches Merkblatt

<p>Weinbau</p> <p>Gemüsebau</p> <p>Feldbau</p> <p>Zierpflanzenbau</p>	<p>Steinobst allg.: 0.75% (12 kg/ha) vor der Blüte, 0.3-0.5% (4.8-8 kg/ha) nach der Blüte gegen <i>Schrotschuss</i>. Nebenwirkung: <i>Rostmilben</i>. Wartefrist: 3 Wochen. Aprikosen nicht behandeln.</p> <p>Pfirsich/Nektarine: 0.3-0.5 % (4.8-8 kg/ha) nach der Blüte gegen <i>echten Mehltau und Schorf des Pfirsich</i>. Wartefrist: 3 Wochen. Aprikosen nicht behandeln.</p> <p>Reben: 2% (16 kg/ha) gegen <i>Kräuselmilben und Pockenmilben</i>. Anwendung: Austriebsspritzung. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf Stadium BBCH 15-51 (F) und eine Referenzbrühmenge von 800 l/ha (Berechnungsgrundlage). 0.1-0.4% (1.6-6.4 kg/ha) gegen <i>echten Mehltau</i> Anwendung: Vor- und Nachblütebehandlungen bis spätestens Mitte August. Auch für die Luftapplikation. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf Stadium BBCH 71-81 (J-M, Nachblüte) und eine Referenzbrühmenge von 1600 l/ha (Berechnungsgrundlage) oder auf ein Laubwandvolumen von 4500 m³ pro ha. Höhere Aufwandmengen bei starkem Befallsdruck.</p> <p>Kürbisgewächse, Tomaten: 0.1-0.2 % (1-2 kg/ha) gegen <i>echten Mehltau</i>. Wartefrist: 3 Tage.</p> <p>Hopfen: 0.25% gegen <i>echten Mehltau</i>. Anwendung: vorbeugend ab 1m Wuchshöhe. Maximal 15 Behandlungen im Abstand von ca. 7 Tagen. Wartefrist: 1 Woche. Maximal 15 Behandlungen im Abstand von ca. 7 Tagen pro Parzelle und Jahr.</p> <p>Zierpflanzen allg.: 0.1-0.2% gegen <i>echten Mehltau</i>.</p> <p>Kirschlorbeer: 0.1-0.2 % gegen <i>Schrotschuss</i>.</p> <p>Forstliche Pflanzgärten: 0.1-0.2% gegen <i>echten Mehltau</i>.</p>
<p>Wirkungsweise</p>	<p>Schwefel wirkt auf dem Blatt als Kontaktfungizid. Der Wirkstoff beeinflusst die Atmung der Pilze. Schwefel wirkt kurativ gegen Echte Mehltaupilze und besitzt zudem eine Wirkung gegen gewisse Milbenarten.</p>
<p>Nachbau</p>	<p>Keine Einschränkungen.</p>
<p>Einstufung</p>	<p>S 02-13-24-35-37-46; SP 1</p>
<p>Umweltverhalten</p>	<p>Das Produkt ist vom BLW bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.</p>
<p>Verpackung</p>	<p>2 kg 25 kg</p>
<p>Zur Beachtung</p>	<p>Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.</p>

Technisches Merkblatt

--	--

Version 23/11.15/RH



5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
3075 Rüfenacht, Tel. 031 839 24 41
www.leugygax.ch